

Hs. 2, 69

VON DEM WEYHEN VND SEINER
MUETER.

- Ejn weyhe an seinem ende lack.
 Sein muetter er fleißigklichen batt,
 5 Daz sie got wolt geben
 Ir pete vmb sein leben.
 Dez antwürt ym die muetter sein,
 Sie sprach: vil lieber svn mein,
 10 Du hast got erzürnet vast,
 Daz du so vil geraubt hast
 Vnd hast daz getrieben alle tag.
 Da von dir dein sünde nicht vertrag.
 Er sprach: möcht ich nu genesen,
 Ich wölt an rauben wesen.
 15 Wez wölstu dann begeen dich?
 Dez kan ich nit verstan mich.
 Er sprach: pleibt mir daz leben
 Vnd gesuntheit würde gegeben,
 Hs. 2, 69^b So wölt ich kein sorge han,
 20 Wie ich mich solt dann began.
 Die muetter sprach: svn, der smercz
 Der macht getrewe dein hercze.
 Vermögestu dich noch wol,
 Du werest aber hoßheit vol.
 25 Da von dein reuwe ist zue spate.
 Dez mag dir werden keyn gnade.
 Da von spricht sant Augustein:
 Dye weile wir gesunt sein,
 So sollen wir haben maße,
 30 Nicht daz vns die sünde laße.

Wir sollen sünde meyden
 Vnd gedencken an gotes leyden
 Vnd süllen vns jn pueß geben,
 Die weile wir haben frischs leben,
 So geit vns gnaden vil der man,
 Der den tot an dem cretücze nam.
 Hye endet sich diz mere.
 Got verlaß vns allerswere!

5

Von dem reygert ein iet,
 Das auß beschied er
 In dem Reygert kwam in sein gedanck
 Wie er tauwen wolt die iant
 Er forcht, es wüde im verwißen,
 Das er die iant hett beschieden,
 Vnd schenkt sich also sere.
 Er wart han verlorren sein ere.
 Dem Reygert wart zue liden gesch.
 In ander vogel rief hunden nach:
 Reygert, war stest du hin dein gedang?
 Er sprach: ich wil tauwen die iant.
 Er sprach: was hastue getan?
 Er antwort: das iant ich beschieden han.
 Das bin ich er schnochen sere
 Vnd fürcht, ich hab verlorren mein ere.
 Der vogel sprach: sage mir,
 Inrestu den schen ere mit dir,
 Da mit da due das iant hast beschieden?
 Das wirt dir dort auch verwißen,
 Vnd wil du sagen also, wie.
 Du schickst dort als vast, als hye.
 Hye bey sal vns sein bekant,
 Wer durch beschiedt tauwet die iant,
 Das man sich für den hütten sol.
 Das ist hye bey bescheyden wolt,
 Wan als der Reygert nicht mag unbeschieden bleiben,
 Also mag der buse sein hochheit nicht vermeriden,
 Hye vnd dort in allen landen.